

Türkische Familie reiste nun aus

RÜCKZUG / Ehepaar und zwei Kinder, die seit 2003 illegal in Untersiebenbrunn lebten, kamen drohendem Abschiebungsbefehl zuvor und traten freiwillig die Heimreise an.

VON THOMAS SCHINDLER

UNTERSIEBENBRUNN / Jene türkische Familie, die seit 2003 illegal in Untersiebenbrunn lebte (die NÖN berichtete), flog gestern, Montag, zurück in ihr Heimatland. Sie kam somit dem drohenden Abschiebungsbefehl der Behörde zuvor und reiste freiwillig aus.

Zur Erinnerung: Das türkische Ehepaar und seine beiden kleinen Sprösslinge hatten keine Aufenthaltsgenehmigung. Trotzdem war die Familie in Untersiebenbrunn bestens integriert, weiß SP-Bürgermeister und Nationalrat Rudolf Plessl.

Das ältere Kind besuchte die erste Volksschulklasse, das jüngere das zweite Kindergartenjahr. Die Mutter ist gerade mit



Plessl: „Vielleicht kommt die Familie wieder zurück.“ FOTO: ARCHIV

dem dritten Sprössling schwanger. Der Vater wiederum war arbeitswillig und hielt die Familie mit diversen Nebenjobs über Wasser. Eine fixe Anstellung bekam er nie. Ohne Aufenthaltsgenehmigung gibt es nämlich auch keine Arbeitsbewilligung.

Ortschef Plessl plädierte für humanitäres Bleiberecht

Die Familie hatte Angst vor einer Abschiebung. Grund: Weil die Kinder in Österreich auf die Welt kamen, würden sie in der Türkei gesellschaftlich nicht akzeptiert werden. Zahlreiche Untersiebenbrunner versuchten, den Türken zu helfen. An die 200 Unterschriften wurden für die verzweifelte Familie gesammelt. Auch Plessl plädierte für ein humanitäres Bleiberecht.

Der Druck der Behörde wurde der Familie aber offenbar zu viel. Kürzlich sagte sie der Bezirkshauptmannschaft zu, freiwillig das Land zu verlassen. Gestern, Montag, war es schließlich soweit. Plessl: „Ich habe gehört, dass es mehrere Gründe für ihre Rückreise gab. Mir tut die ganze Entwicklung natürlich Leid. Vielleicht hätten wir das humanitäre Bleiberecht durchgesetzt.“

Wobei der Zug noch nicht endgültig abgefahren ist. „Vielleicht verfolgt die Familie einen anderen Plan. Nach ihrer Ausreise hat sie nämlich die Möglichkeit, bei der österreichischen Botschaft in der Türkei einen Antrag auf Aufenthaltsgenehmigung in Österreich zu stellen. Das wäre gesetzlich möglich. Warten wir also ab.“



HYUNDAI
NEW THINKING.
NEW POSSIBILITIES.

HYUNDAI i-Serie

Die beste Wahl!





Hyundai i20 Life
ab € 9.990,-*
LEASING ab € 78,-/Monat*



Hyundai i10 NEU
ab € 7.990,-*
LEASING ab € 63,-/Monat*



Hyundai i30 Europe
ab € 12.990,-*
LEASING ab € 102,-/Monat*

* HYUNDAI Umweltprämie (€ 1.000,-) im Preis bereits berücksichtigt. Gültig bei Eintausch eines PKWs, der mindestens 6 Monate auf den Käufer zugelassen war.
 * 36 Monate Laufzeit. Anzahlung, Restwert, etc. finden Sie auf unserer Homepage www.hyundai.at
 Symbolabbildung. Aktionen/Preise gültig solange der Vorrat reicht bzw. bis auf Widerruf, gilt nur für Fahrzeuge auf Lager.
 CO₂ - 108 - 147 g/km, NO_x : 11 - 134 mg/km, Verbrauch: 4,4 l Diesel - 6,3 l Benzin/100 km

www.hyundai.at

INTER-CAR
TEAM

Strasshof · Verkauf und Werkstätte · 02287/5383
Gänsersdorf · Verkauf · 02282/5329

www.INTERCAR.at